

Kalender der Bürgerstiftung ab 2. November erhältlich

Mit 24 Türchen durch den Advent

Von Leon Eggemann

BILLERBECK. Still und leise bahnt sich die Berkel ihren Weg durch die friedliche Landschaft und der Schnee bedeckt den Boden – wie eine Decke. Die Fotoaufnahme der winterlichen Berkelfurt von Robert Wilken zielt die Vorderseite des Adventskalenders der Billerbecker Bürgerstiftung.

Am Freitag (2.11.) ist es endlich so weit: Die sechste Auflage des beliebten Adventskalenders ist erhältlich. Für fünf Euro kann der Kalender in den sieben Verkaufsstellen erworben werden: in der Bücherschmiede Geßmann, im Foyer des Rathauses, am Billerbecker Bahnhof, in der Ludgeri-Apotheke, bei Getränke Ellinghaus und den Geldinstituten. Dazu gibt es die Möglichkeit, Adventskalender in der Ludgeri-Apotheke oder in der Bücherschmiede Geßmann vorzubestellen.

„Wir haben schon jetzt sehr viele Anfragen zum Kalender“, verrät Günter Idelmann, Vorsitzende der Bürgerstiftung. „Viele Firmen schenken zum Beispiel ihren Mitarbeitern einen unserer Adventskalender.“ Aber auch für Familien seien die Kalender der Bürgerstiftung



Schon Bescherung? Nein, (stehend v. l.) Werner Hanning, Dr. Alfred Krierim, Günter Idelmann, Ulla Ewelt, (unten v. l.) Marion Ditrich, Manuela Kuttenkeuler, Karl-Heinz Herter, Helga Herter und Marianne Neuhaus präsentieren die Preise.

Foto: Leon Eggemann

sehr interessant. „Es gibt in diesem Jahr 4000 Kalender und die Anzahl wird auch nicht mehr erhöht, damit die Chance zu gewinnen höher ist“, erklärt Marianne Neuhaus vom Stiftungsrat der Bürgerstiftung. Im vergan-

genen Jahr seien noch viele Kalender nachproduziert worden, so dass es letztlich 4200 Exemplare waren und die Wahrscheinlichkeit auf einen Gewinn sank.

In den vom 1. bis zum 24. Dezember zu öffnenden Ta-

gesfenstern verbergen sich insgesamt 38 hochwertige Sachpreise, die unter den 4000 Käufern ausgelost werden. Freuen dürfen sich die Gewinner beispielsweise auf wertvollen Schmuck, ein Internetradio, ein Smartphone, eine Apple-Watch, Restaurantbesuche, Einkaufsgutscheine, ein E-Bike, eine Kamera und vieles mehr.

Besonderer Dank der Bürgerstiftung gilt den 55 Sponsoren, die mit Geldspenden nicht nur die Herstellungs- und Druckkosten finanziert haben, sondern auch die 38 Gewinne, die überwiegend in Billerbeck gekauft wurden.

Der traditionelle Kalender ist nicht nur ein gefälliger Begleiter in der Adventszeit, er erfüllt außerdem einen guten Zweck: Der gesamte Verkaufserlös wird für die vielen gemeinnützigen Auf-

gaben der Bürgerstiftung Billerbeck vor Ort genutzt.

Die verkauften Kalender sind alle mit einer Nummer versehen. Täglich wird an den 24 Tagen im Dezember eine der Nummern gezogen. Die Person, die den Kalender mit der ausgelosten Nummer besitzt und vorlegt, erhält den Tagespreis. Die tägliche Gewinnnummer wird

„Was im 24. Türchen ist, können wir noch nicht verraten.“

Günter Idelmann von der Bürgerstiftung

sowohl auf der Homepage der Bürgerstiftung (www.buergerstiftung-billerbeck.de) als auch bei uns

in der Zeitung veröffentlicht. „Es ist wichtig, dass auch in der letzten Woche die Nummern geprüft werden“, fügt Idelmann hinzu. „Denn im letzten Jahr sind in der letzten Woche fünf Preise nicht abgeholt worden.“ Den Gewinnern werden die Preise jeweils am Freitagnachmittag in der Geschäftsstelle unserer Zeitung übergeben.



Den Hintergrund des Adventskalenders zielt ein Foto der winterlichen Berkelfurt.

Foto: Robert Wilken